

Mittelständische Beteiligungsgesellschaft
Schleswig-Holstein GmbH (MBG)
Lorentzendam 21
24103 Kiel

Kreditinstitut/
Berater _____

Anschrift _____

Betreuer/in _____

e-mail _____

Telefon / Fax _____

Kapital für Handel und Gewerbe

Zielkunden: Etablierte Unternehmen (i.d.R. älter als 3 Jahre) der Sektoren Handel und Gewerbe ¹ mit einem mindestens ausgeglichenem Jahresergebnis und einer positiven wirtschaftlichen Perspektive; mit bis zu 249 Mitarbeitern und einem Jahresumsatz von max. 50 Mio. EUR oder einer Bilanzsumme von max. 43 Mio. EUR in Schleswig-Holstein.

- Eckdaten:**
- Typisch stille Beteiligungen von mind. 25 TEUR – max. 100 TEUR
 - Verwendungszweck: hauptsächlich zur Investitions- u. Wachstumsfinanzierung
 - o keine Ablösung von Bankverbindlichkeiten & Umfinanzierung
 - o keine Sanierung
 - **Laufzeit 10 Jahre; ratierliche Tilgung ab dem 6. Laufzeitjahr**
 - Konditionen: Festzins 9,00% p.a. + gewinnabhängige Vergütung 3,00% p.a.
 - Einmalige Bearbeitungsgebühr von 1,50% der Beteiligungssumme (mind. 500 €); bei Zusage fällig
 - Eigenkapitalparität erforderlich, d.h. das bilanzielle Eigenkapital + Gesellschafterdarlehen mit Rangrücktritt + nachgewiesene stille Reserven ≥ beantragte Beteiligung
 - Creditreform-Index: mindestens mittlere Bonität

Entscheidungszeitraum:

Nach dem Einreichen aller notwendigen Unterlagen (siehe Antrag) trifft die MBG i.d.R. eine Entscheidung innerhalb von 15 Arbeitstagen. Die MBG entscheidet i.d.R. anhand der eingereichten Unterlagen, behält sich aber eine persönliche Kontaktaufnahme vor.

Antrag

auf Gewährung einer typisch stillen Beteiligung aus dem Programm “Kapital für Handel und Gewerbe“

1. Beteiligungsnehmer

Firma (& Rechtsform) _____

Mitglied folgender Industrie- und
Handelskammer:

IHK Flensburg

IHK Lübeck

IHK Kiel

Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße) _____

Investitionsort (PLZ, Ort, Straße) _____

Telefon / Fax / e-mail _____

¹ Aufgrund subventionsrechtlicher Einschränkungen sind einige Branchen ausgeschlossen, wie z.B. Landwirtschaft, Transportgewerbe (Fahrzeugfinanzierungen) sowie Finanzunternehmen im Sinne von § 1 KWG. In Zweifelsfällen sprechen Sie uns bitte an.

1.1. Gesellschaftsverhältnisse des Beteiligungsnehmers

Gesellschafter Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnsitz	Gesellschaftsanteil in EUR	Tätigkeit im Unternehmen
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Geschäftsführer Name u. Vorname	Geburtsdatum	Wohnsitz
_____	_____	_____
_____	_____	_____

1.2. Verbundene Unternehmen ja / nein, dann weiter mit Pkt. 1.3

a) **Firma (& Rechtsform)** _____

Betriebsanschrift (PLZ, Ort, Straße) _____

(wenn abweichend) Investitionsort (PLZ, Ort, Straße) _____

Geschäftsführer _____

Gesellschafter Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnsitz	Gesellschaftsanteil in EUR	Tätigkeit im Unternehmen
_____	_____	_____
_____	_____	_____
_____	_____	_____

Ggf. weitere verbundene Unternehmen bitte als separate Anlage 3 beifügen.

1.3. Gegenstand des Unternehmens

Bitte angeben: _____

Branche: _____

Geschäftsjahr: 01.01. – 31.12. abweichend, _____

Datum der Unternehmensgründung: _____

Handelsregistereintragung: ja / nein , bitte HR-Nummer angeben: _____

Bestehende Arbeitsplätze _____
durch die Finanzierung geplante: neue Arbeitsplätze _____ davon Ausbildungsplätze _____

1.4. Angaben zur Unternehmensberichtserstattung

Die betriebswirtschaftliche Auswertung (BWA) wird bereits regelmäßig / unregelmäßig erstellt vom:

Unternehmen (Buchhaltung) Steuerberater _____.

Die Jahresabschlussprüfung wird i.d.R. im _____ (Monat) durchgeführt.

Der Jahresabschluss liegt i.d.R. im _____ (testiert) vor.

Eine Liquiditäts- und Unternehmensplanung wird mit Vorschau für _____ (Monate) erstellt.

2. Angaben zum Marktumfeld / Konkurrenzsituation:

Kundenanzahl 1-5 6-15 16-50 > 50

Umsatzanteil in %

Hauptabsatzgebiet Region (bis 50 km) _____ %

überregional (Hamburg) _____ %

deutschlandweit _____ %

= **100 %**

Auftragsvolumen < 25% des Vorjahresumsatzes

Stand: _____.20____ 25-50 % des Vorjahresumsatzes

50-75 % des Vorjahresumsatzes

> 75 % des Vorjahresumsatzes

Auftragsreichweite/-Auslastung bis _____ / _____
Monat Jahr

Marktentwicklung unter Vorjahr gleich bleibend besser als Vorjahr

Besteht eine wesentliche **Lieferantenabhängigkeit**? ja / nein

Wie groß sind Ihre **Hauptkonkurrenten** im Vergleich zu Ihrem Unternehmen?

deutlich kleiner etwa gleich groß viel größer

Wie viele **Konkurrenten** hat Ihr Unternehmen?

1-10 10-25 > 25

5. Vom Beteiligungsnehmer zu bestätigen

Ich bestätige mit meiner Unterschrift unter diesem Antrag, dass

- innerhalb der letzten 5 Jahre weder eine eidesstattliche Versicherung nach § 807 ZPO (früher „Offenbarungseid“) abgegeben wurde noch Zwangsvollstreckungsmaßnahmen stattgefunden haben, einschl. Haftbefehl,
- kein Insolvenz(Konkurs-)verfahren eingeleitet wurde,
- obige Angaben richtig und vollständig sind.

Ich bin damit einverstanden, dass die MBG Bankauskünfte und Auskünfte aus öffentlichen Registern und Akten einholt (z.B. Creditreform, Handelsregister u.ä.).

Gleichzeitig gestatte/n ich/wir unwiderruflich, dass der Finanzminister des Landes Einsicht in die Steuerakten beim Finanzamt bis zur endgültigen Abwicklung des Beteiligungsengagements nimmt. Im Falle der drohenden Inanspruchnahme aus der Garantie ist der Finanzminister berechtigt, dem Beteiligungsgeber und der Bürgschaftsbank zweckdienliche Angaben aus den Steuerakten zu machen.

6. Befreiung von der Verschwiegenheit

Im Rahmen der Beantragung und Verwaltung einer stillen Beteiligung der MBG befreie/n ich/wir hiermit die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Schleswig-Holstein GmbH, die Investitionsbank Schleswig-Holstein, die Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein GmbH, meine/unsere Hausbank(en), die KfW-Mittelstandsbank, den Bundesverband deutscher Kapitalbeteiligungsgesellschaften e.V., meinen/unseren Wirtschaftsprüfer/Steuerberater, meinen/unseren Unternehmensberater, die Behörden des Landes/Bundes, den Landes-/Bundesrechnungshof und Kammern von ihrer gegenseitigen Verschwiegenheitspflicht.

7. Erklärung des Beteiligungsnehmers zur Datenverarbeitung

Mir ist/Uns ist bekannt, dass sich die MBG und die Bürgschaftsbank der elektronischen Datenverarbeitung bedient (§ 33 BDSG).

Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass sämtliche Daten, die sich aus diesem Antrag ergeben und die damit zusammenhängen, von der MBG und der Bürgschaftsbank zum Zwecke der Antragsbearbeitung, Beteiligungs- und Garantieverwaltung, statistischen Auswertung und späteren Abwicklung des Beteiligungs- und Garantiegeschäfts elektronisch gespeichert und verarbeitet werden.

Ferner stimme ich/stimmen wir der elektronischen Speicherung der Daten durch die MBG und Bürgschaftsbank Schleswig-Holstein GmbH auch über den Zeitpunkt der Abwicklung der heute beantragten Beteiligung/Garantie bzw. auch im Falle der Ablehnung des Antrags zu, um der MBG und Bürgschaftsbank eine Auswertung dieser Daten bei der Bearbeitung und Abwicklung zukünftiger vom Beteiligungsnehmer beantragter Beteiligungen/Garantien zu ermöglichen.

8. Bearbeitungsgebühr

Bei Zusage der Beteiligung durch die MBG ist eine einmalige laufzeitunabhängige Bearbeitungsgebühr zu entrichten.

Die Bearbeitungsgebühr beträgt 1,50 % der Beteiligungssumme, mindestens € 500,-

Eine Rückzahlung des Betrages erfolgt zur Hälfte, wenn die Beteiligung nicht zur Auszahlung kommt.

Ich bin / Wir sind damit einverstanden, dass die Bearbeitungsgebühr im Lastschriftverfahren vom

Konto-Nr: Bankleitzahl

bei der eingezogen wird.

Ort/Datum

Beteiligungsnehmer/Firmenstempel

Hausbank²/Berater³

² Wir haben die im Antrag und in den beigefügten Unterlagen gemachten Angaben zur Kenntnis genommen und bestätigen hiermit die Richtigkeit der uns betreffenden Aussagen.

³ Wir haben die im Antrag und in den beigefügten Unterlagen gemachten Angaben zur Kenntnis genommen.

Checkliste als Anlage zum Antrag auf Gewährung einer typisch stillen Beteiligung

Beteiligungsnehmer:

**Bearbeitungs-
hinweise
nur von der MBG
auszufüllen**

Antragsvoraussetzungen:

- geordnete wirtschaftliche Verhältnisse
- Darstellung der positiven Zukunftsperspektive und Kommentierung insbesondere der Nachvollziehbarkeit der Planumsätze durch den Beteiligungsnehmer
- Kapitaldienstfähigkeit ist gegeben
- Keine Ablösung vorhandener Bankverbindlichkeiten
- Keine Negativmerkmale (wie z.B. Eidesstattliche Versicherung, Zwangsvollstreckung, Haftbefehl)

Folgende Unterlagen sind beizufügen:

1. Wirtschaftliche Verhältnisse

- 2 Jahresabschlüsse (letzter nicht älter als 18 Mon.)
- BWA nebst SuSa⁴ (letzte nicht älter als 3 Mon.)
- Offene Postenliste mit Fälligkeitsterminen
- Aktuelle Verbindlichkeiten-/Forderungsübersicht
- Monatlicher Liquiditätsplan für mind. 1 Jahr
- Rentabilitätsplan für mind. 1 Jahr
- Selbstauskunft/Vermögensaufstellung* der Gesellschafter (nur bei Personengesellschaften)
- Aktueller Handelsregisterauszug (zzgl. ggf. Gesellschafterliste)*
- Gesellschaftsvertrag
- **Kapitaldienstberechnung/Kreditspiegel** gem. beiliegender Aufstellung (Anlage 4) (Angabe sämtlicher Verbindlichkeiten incl. Zins und Tilgungsmodalitäten) [incl. neu beantragter Darlehen]

*nicht älter als 3 Monate

2. Sonstiges

- Subventionserklärung
- Lebenslauf der Geschäftsführung
- Kopie der Gewerbeerlaubnis
- Kopie des Reisepasses oder Personalausweises **mit folgender Bestätigung** durch die Hausbank: „Die auftretende Person hat sich durch ihre amtlichen, hier in Kopie beigelegten Ausweispapiere legitimiert“.

⁴ Summen- und Saldenliste